TÜRK

2022 Riesling Kremser Weinberge - Türk

FAL90-92

Er verbindet geschmeidige Fülle in der Textur mit rassiger Pikanz und steinig-kompakter Mineralität.

Falstaff: "Helles Grüngelb, silberfarbene Reflexe. Frische weiße Tropenfrucht, ein Hauch von Maracuja, Mango, florale Nuancen, einladendes Bukett. Mittlerer Körper, ein Hauch von Kernobst, frisch strukturiert, feine Fruchtsüße im Abgang, lebendige Stilistik."

Türk, Franz

Die Wurzeln des renommierten Familienbetriebes reichen bis zum Beginn des 18. Jahrhunderts zurück. Der heutige Betriebsstandort wurde im Jahre 1836 erworben und von Generation zu Generation ausgebaut. Der Betrieb wird heute von Franz und Margit Türk geführt. Die Weingärten umfassen 15 Hektar Rebfläche auf Löss-, Urgesteins- und Konglomeratböden zum Beispiel in den Rieden Am großen Berg, Frechau, Kerschbaum, Sandgrube, Thurnerberg, Wachtberg und Weinzierlberg.Sie sind mehr als zu 85% mit den Weißweinsorten Grüner Veltliner, Chardonnay, Riesling und Muskateller, sowie zu 15% mit den Rotweinsorten Blauer Zweigelt und Cabernet Sauvignon bestockt.Das Ziel ist es, durch eine schonende Vinifikation und einen Ausbau, der das Terroir und den regionaltypischen Charakter hervorhebt, finessenreiche, dichte und »lebendige« Weine zu formen.

ÖSTERREICH

Kremstal

Das Kremstal zählt zwar flächenmäßig zu den kleineren Weinbaugebieten Österreichs, besticht aber dennoch durch eine ausgeprägte Weinkultur. Auf alten Traditionen aufbauend haben sich hier in den letzten Jahren vor allem junge Winzer mit modernem Zugang zum Weinbau einen Namen gemacht. Charakteristisch für das Kremstal stehen Grüner Veltliner und Riesling, die sich durch die idealen Bedingungen in all ihren Variationen und Aromencharakteristika entfalten können.

Die 2.170 Hektar große Rebfläche verteilt sich im Kremstal auf unterschiedliche Zonen: das Kremser Stadtgebiet, die östlicher gelegenen Gebiete und die kleinen Weinorte südlich der Donau. Allen gemeinsam sind der Grüne Veltliner und der Riesling, die als Repräsentanten für das Kremstal stehen und seit dem Jahrgang 2007die Bezeichnung "Kremstal DAC" tragen.
Bei den Rebsorten dominiert der Grüne Veltliner mit einem flächenmäßigen Anteil von 56 Prozent. Die Sorte Müller-Thurgau wird auf 210 und Riesling auf 190 Hektar angebaut. Die meistgepflanzte Rotweinsorte ist der Blaue Zweigelt, der auf einer Fläche von 180 Hektar angebaut wird.